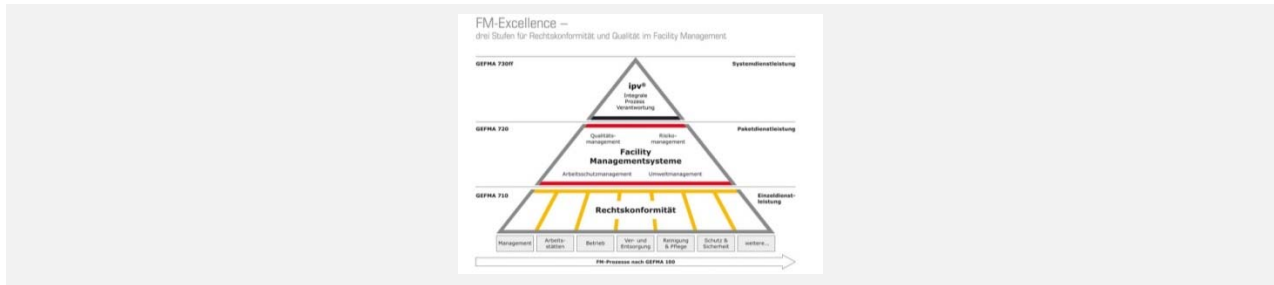


Befähigungs-Checks von Organisationen und ihrer Prozesse zur FM-Excellence



Quelle: GEFMA

Qualitätsmanagement anhand FM-spezifischer Anforderungen gestalten! Wenn Sie Ihre Kunden-Lieferanten-Beziehung verbessern möchten, wenn Sie als interner oder externer FM-Dienstleister Ihre Leistungsinhalte (Einzel-, Paket- oder System-Dienstleistungen) im FM-Markt bestimmen möchten, wenn Ihr Unternehmen sich auf den Weg zur FM-Excellence machen will und Sie, Ihr Unternehmen, Ihre Prozesse und Systeme in dem dreistufigen Verfahren zertifizieren wollen, bieten wir Ihnen im Rahmen von [kiek in audits](#) drei Befähigungs-Checks an: GEFMA 710 (Rechtskonformität), GEFMA 720 (Managementsysteme) und GEFMA 730 (ipv®).

Grundsätzliche Arbeitsweise

Nach der Abstimmung des Auditplans führen wir die Datenanalyse und die Situationsbewertung vor Ort durch. Dies erfolgt bei [kiek in audits](#) grundsätzlich mit Hilfe spezifischer Audit-Checklisten durch jeweils zwei unserer Seniorberater, die zudem umfangreiche Erfahrungen für die jeweilige Aufgabenstellung mitbringen.

Damit auch alle wesentlichen Fakten bei einer Auditierung herangezogen werden und sich der Aufwand für alle Beteiligten im kiek in-Rahmen bewegt, benötigen wir Ihre Mitwirkung bei einer ordentlichen Vorbereitung der [kiek in audits](#), z. B. durch eine fristgerechte Bereitstellung der erforderlichen Unterlagen. Da wir nicht nur nach Aktenlage bewerten, sondern auch die „erlebte“ und „gelebte Praxis“ im Rahmen eines maximal 2 tägigen Termins vor Ort beurteilen, vertrauen wir auch hier auf Ihre Unterstützung bei einer stringenten Organisation und Einhaltung der Termine.

Ergebnis

Als Ergebnis eines Audits übergeben wir Ihnen im direkten Anschluss an die Durchführung im Rahmen eines Abschlussgespräches den Auditbericht, der eine Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse, der festgestellten wesentlichen Abweichungen, des dringenden Handlungsbedarfes sowie Grundzüge möglicher Lösungsansätze enthält. In der Anlage des Auditberichtes befindet sich zudem die Audit-Checkliste bzw. das Audit-Protokoll mit allen Details.

Auditierte Module	Forderungen erfüllt (Bewertung)	Forderungen teilweise erfüllt, noch & zusätzliche (Bewertung)	Forderungen teilweise erfüllt, nicht & zusätzliche (Bewertung)	Wesentliche zu viele Forderungen nicht erfüllt (Bewertung)	Ergebnis
Zielvorgaben und -überwachung	X				🟢
Pflichtdefinition		X			🟡
Aufbauorganisation			X		🔴
Selektion				X	🔴
Bereitstellung erforderlicher Ressourcen		X	X		🟡
Ablauforganisation	X				🟢
Kommerzielle Rahmenbedingungen		X			🟡
Dokumentation	X				🟢
Kommunikation		X			🟡
Gesamt	12	12	4	1	🔴

Beispiel für Ergebnisdarstellung

Erfahren Sie auf der nächsten Seite mehr zu dem jeweiligen Audit.

	GEFMA 710 Rechtskonformität	GEFMA 720 Managementsysteme	GEFMA 730 ipv®
Zielgruppe und Auditgegenstand	Organisationen, die die Konformität ihrer Aufbau- und Ablauforganisation mit Anforderungen aus Rechtsvorschriften, die Wirksamkeit ihrer Regelwerksverfolgung und z. B. die Wahrnehmung der Betreiberpflichten überprüfen lassen wollen	Organisationen, die ihre Prozess- und Sicherheitsstandards bewerten oder auch die Wirksamkeit eingeführter Managementsysteme überprüfen lassen wollen, insbesondere für QM nach DIN EN ISO 9001 und FM nach GEFMA 720	Organisationen, die auch ihre Befähigung zum Systemdienstleister, d. h. die Konformität mit Anforderungen und Systemen der Branchen ihrer Kunden, überprüfen lassen wollen
Umfang, Datenanalyse und Situationsbewertung vor Ort	Vor Ort erfolgt anhand eines Objektes stichprobenartig die Überprüfung, ob Regelwerke systematisch verfolgt, alle Pflichten identifiziert, alle betreuten Systeme erfasst und bewertet, Aufgaben widerspruchsfrei und lückenlos verteilt, Dienstleister und Mitarbeiter mit ausreichenden Befähigungen selektiert, die zu übertragenden Pflichten nachweislich delegiert, alle erforderlichen Ressourcen bereitgestellt werden und die Leistungserbringung laufend beaufsichtigt wird und dazu alle vorgeschriebenen Anweisungen, Nachweise und Aufzeichnungen vorliegen. Außerdem werden Interviews mit ausgewählten Mitarbeitern über "gelebte" Verantwortung und Prozesse geführt.	Vor Ort sichten unsere Auditoren zunächst die anweisenden Dokumente und bewerten diese entsprechend der Anforderungen des relevanten Management-Systems und der Wahrung der Organisationspflichten auf Aktenlage. Außerdem werden Interviews mit dem FM-Verantwortlichen bzw. Qualitätsbeauftragten, unter anderem über Ziele und Referenzprojekte, sowie mit Mitarbeitern ausgewählter Organisationseinheiten, über "gelebte" Prozesse und Produkte, geführt und Stichprobennahmen erforderlicher Nachweise und Aufzeichnungen durchgeführt. Die der GEFMA 720 zugrunde liegende Zertifizierung(sfähigkeit) nach GEFMA 710 wird hierbei nicht im Detail geprüft.	Vor Ort überprüfen wir Prozesse, Systeme und Werkzeuge sowie die Dokumentation hinsichtlich der Berücksichtigung von Anforderungen an System-Dienstleister sowie die Konformität mit Anforderungen und Systemen der Branchen ihrer Kunden und führen dazu mit einem ausgewählten Personenkreis Interviews. Die der GEFMA 730 zugrunde liegende Zertifizierung(sfähigkeit) nach GEFMA 710 und GEFMA 720 wird hierbei nicht im Detail geprüft.
Ergebnisse im Detail	Wir bewerten, inwieweit die Aufbau- und Ablauforganisation rechtskonform im Sinne der GEFMA 190 und zertifizierungsreif ist.	Wir bewerten die Übereinstimmung von Zielen, Strukturen, Befähigungen, Produkten, Verfahren und Werkzeugen sowie der Dokumentation mit den Anforderungen allgemeingültiger und FM-spezifischer Regelwerke, Standards und Systemen, und deren Zertifizierungsreife.	Wir bewerten, ob die Verantwortlichkeiten im geforderten Maße wahrgenommen und auch alle anderen Anforderungen an einen System-Dienstleister erfüllt sind und wie gut die Aussichten auf eine erfolgreiche Zertifizierung einzuschätzen sind.